



FUSSBALL IM BEZIRK: DIE SPIELE VOM **HEUTIGEN SONNTAG**

Veröffentlicht am 20.08.2023 um 18:36 von Redaktion LeineBlitz

0:1 (0:0) gegen den TSV Krähenwinkel/Kaltenweide verloren - das ist Enttäuschung und gleichermaßen Dämpfer für den Landesligisten TSV Pattensen.. Durch das Tor in 72. Spielminute hat Landesligist TSV Pattensen sein Heimspiel vor den etwa 300 Zuschauern gegen den TSV Krähenwinkel/Kaltenweide 0:1 verloren, sackte in der Tabelle damit auf Rang acht ab. "Das Ergebnis ist nicht unverdient", meint Sebastian Franz, Trainer der Pattenser. Allerdings bemängelt er die zahlreichen vergebenen Einschussmöglichkeiten der Gastgeber. "Wir hätten in Führung gehen müssen", klagt er. Auf der anderen Seite nutzen die "Krähen" einige vielverspechende Konterchancen aber auch nicht. Das Gegentor steht auch in der Kritik von Trainer Franz: "Ein Abflug: Fehler Aufbauspiel war die Ursache." TSV Pattensen: Lehmann, Dempwolf, Buchmann (63. Wagner (82. Boßdorf), Hertel (77. Scholz), König, Pohl, Kroll Melz (63. von der Ah). Ein am Ende gerechtes 2:2 (1:0)



Bild) Nils-Ole Heuermann (links im vom Landesligisten TSV Pattensen wird von Marlon Pickert (TSV Krähenwinkel/Kaltenweide) robust vom Ball getrennt, die Marotzke), Heuermann, Wauker (83. Brunsing), Samow, TSVer aus Pattensen verlieren dieses Spiel 0:1. / Foto: R.

erzielte der SC Hemmingen-Westerfeld in der Landesliga gegen den OSV Hannover. Bennett-Luca Bohm brachte die Gastgeber in der 23. Minute in Führung. Nach dem Ausgleich durch einen direkten Freistoß in der 48. Minute gingen die Gäste in der 77. Minute in Führung. Benedikt Biehl schaffte in der 85. Minute noch das 2:2. "Das Ergebnis geht so in Ordnung. Es waren auf beiden Seiten einige Chancen da. Insgesamt können wir mit dem Saisonstart zufrieden sein. Wir haben gegen einige der vermeintlich stärkeren Mannschaften gespielt und haben noch Luft nach oben, sowohl in der Defensive als auch in der Offensive. Aber insgesamt sind wir bis zum jetzigen Zeitpunkt zufrieden mit der Entwicklung", sagte Co-Trainer Mo Kordian. SC Hemmingen-Westerfeld: Ndiaye, Hansow, Grage, Rosnowski, Scharenberg (75. Smak), Schultz, Bohm (78. Owusu), Biehl, Gerlach (57. Tawahen), Druzhinin (67. Udovicic), Tanner (75. Kholladi). Die SV Arnum ist vom Bezirksliga-Auswärtsspiel bei Aufsteiger TSV Giesen mit einem torlosen 0:0-Unentschieden zurückgekehrt. Trainer Maxi Abels musste krankheitsbedingt kurzfristig aussetzen und wurde von Co-Trainer Jan Marquardt vertreten. Der sah ein gerechtes Remis: "Es war ein ausgeglichenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Wir hatten etwas Glück, dass der Elfmeter in der 25. Minute an die Latte prallte. Dafür hatten wir Pech, dass ein Freistoß von Felix Rademacher ebenfalls nur die Latte traf. Deshalb sind wir mit dem Punkt heute zufrieden." SV Arnum: Zovko (46. Kruskop), Littelmann, Pohl, Awad, Schlierf (72. Rademacher), Meltsch (67. Wahidi), Strottmann, Richert, Roemgens, Frerichs, Bartling (80. Barlak). Durch das späte von von Adrian Wegener (83.) holte sich Bezirksligist TSV Pattensen II beim hoch eingeschätzten TSV Barsinghausen mit dem 1:1 (1:0) immerhin einen Punkt, ist damit weiter im neuen Spieljahr ungeschlagen. "Das geht so in Ordnung", meint Pattensens TSV-Trainer Holger Müller. "Am Anfang fehlte uns ein wenig der Mut, aber bald haben wir gemerkt, dass der Gegner auch nur mit Wasser kocht. Im zweiten Durchgang boten sich uns sogar Chancen zum Sieg. Wir haben einen Punkt für den Klassenerhalt geholt." Wichtig sei gewesen, dass die Mannschaft nicht ins offene Messer gelaufen sei, sondern behutsam ihre Chancen gesucht hat, das sei belohnt worden. TSV Pattensen II: M. Hülsmann, Beric, Buschold, Ebers, Le. Kurzweil, Wegener (86. Wallenhauer), Grönig, L. Hülsmann, Loeper (76. Geisel), Bock (82. Maetje), Grupe (66. Schünemann).